

Lichenen aus dem südöstlichen Tirol,

gesammelt von

L. Molendo,

untersucht und besprochen von **F. Arnold.**

Vorgelegt in der Sitzung vom 6. Juli 1864.

Herr Molendo benützte im Laufe seiner vorjährigen Reise nach Südtirol den Aufenthalt in Prodazzo, um hier am Canzacoli auf Predazzit und anderem Contactgesteine, dann in Livinallongo und daselbst auf Buchensteiner- und Virgloria-Kalk, Werfener Sandstein und dem Cassianmergelschiefer des Col di Lana, an beiden Orten in 4500 bis 5000' Höhe, eine Anzahl Steinflechten zu sammeln. Das nachstehende Verzeichniss dieser Flechten gestattet einen Blick in die bisher ganz unbekannte Lichenenflora der südtiroler Alpen und zeigt, dass der Kalk überall in Europa eine gewisse gleichmässige, sofort in die Augen fallende Flora besitzt, welche, von der Hochalpenregion abgesehen und ungeachtet der Verschiedenheit der Arten in den einzelnen Gegenden, doch als charakteristische Basis und als Grundton immer wiederkehrt: neben mehreren gewöhnlichen, von der chemischen Beschaffenheit des Substrats unabhängigen Arten zeigen sich die eigentlichen Kalkpflanzen. Die auf Kalk befindlichen Flechten sind hier mit † bezeichnet.

1. *Psorotichia* ... (nov. spec.?) habituell dem *Porocyphus areolatus* Fw. Korb. syst. 426 nicht unähnlich; doch verschieden durch 16sporige Schläuche. Sporen 7—9mm. lang, 4—5mm. breit, oval, einzellig, farblos. Paraphysen schmal, gegliedert. Gonidien gelbgrün. Das Pflänzchen wächst gemeinschaftlich mit *Physcia pusilla* und ist wahrscheinlich eine neue Art.

2. *Collema cristatum* L. Korb. syst. 408. †

3. *Collema multifidum* Scop. Korb. syst. 409. †

4. *Lethagrium flaccidum* Ach. (*rupestre.*)

5. *Lethagrium Laureri*. (Fw.) KÖrb. syst. 414. Sporen vierzellig, kurz fingerförmig, an beiden Enden stumpflich, farblos, 18—23mm. lang, 5—6mm. breit. †
6. *Placynthium nigrum* (Ach.) Mass.) †
7. *Solorina crocea*.
8. *Parmelia obscura* var. *cycloselis* Ach. f. *saxicola* Mass. it. Exs. 248. †
9. *Physcia murorum* (Ach.) var. *pulvinata* Mass. (Sporen 14mm. lang, 7—8mm. breit. †
10. *Physcia pusilla* Mass. Anzi Exs. 391. Sporen 10—12mm. lang, 5mm breit. Habituell mit Anzi l. c. übereinstimmend.
11. *Placodium albescens* (Hoff.) KÖrb. par. 53. †
12. *Placodium saxicolum* var. *diffractum* Mass.
13. *Pyrenodesmia variabilis* (Pers.) KÖrb. par. 67. †
14. *Zeora cenisia* Ach. (Sporen eiförmig, einzellig, farblos, 12—14mm. lang, 6mm. breit.
15. *Rinodina Bischoffi* (Hepp) KÖrb. par. 75. †
16. *Rinodina controversa* Mass. (Sporen braun, zweizellig, 12mm. lang, 7mm. breit, zu 8 in ascis; die Scheibe der Apothecien hat die eigenthümliche weissliche Bereifung.) †
17. *Lecanora Flotowiana* (Spr.) KÖrb. par. 83. †
18. *Candelaria vitellina*.
19. *Callopsisma aurantiacum* Lgtf. (forma.) †
20. *Acarospora glaucocarpa* (Wahl.) KÖrb. par. 57. †
21. *Acarospora glaucocarpa* f. *depauperata* KÖrb. par. 58.
22. *Acarospora smaragdula* (Wahl.) KÖrb. par. 60.
23. *Aspicilia cinerea* α. *vulgaris* Schär.
24. *Aspicilia sanguinea* Kplhb. KÖrb. par. 101. Arn. exs. 115. (Sporen farblos, einzellig, 15—16mm. lang, 10mm. breit; Hypothecium bräunlich.)
25. *Pachyospora calcarea* α. *concreta*. †
26. *Pachyospora ocellata* (Fl. Hepp. 389.) *Asp. gibb.* KÖrb. par. 97.
27. *Hymenelia Prevostii* (Fr.) Kplhb. †
28. *Gyrophora polyphylla* α. *glabra* (KÖrb. par. 40.)
29. *Thalloidima candidum* (Web.) KÖrb. par. 121.
30. *Thalloidima Tominianum* Mass.
31. *Biatora rupestris* f. *rufescens* Hoff. KÖrb. par. 153.
32. *Biatora atrorufa* (Dcks.) KÖrb. par. 147.
33. *Biatora polytropa* f. *campestris* α. *acrustacea* Hepp. 67.
34. *Biatorina turicensis* (Hepp 8.) KÖrb. par. 140. (Sporen farblos, zweizellig, 15—16mm. lang, 4—5mm. breit. Apothecien bläulich bereift. †)
35. *Stenhammara turgida* (Ach.) KÖrb. par. 181. Sporen farblos, einzellig, 14—15mm. lang, 6—7mm. breit. Hypothecium und Epithecium schwarz, Paraphysen robust.

36. *Lecidea confluens* (Web.) K ö r b. par. 219. (Sporen farblos, einzellig, schmal, 12—14mm. lang, 3mm. breit. Hypothecium schwarz, Paraphysen robust.)

37. *Lecidella goniophila* (Fl.) K ö r b. par. 210.

38. *Lecidella goniophila* var. *atrosanguinea* Hepp. Sporen 10—12mm. lang, 5—6mm. breit, einzellig, farblos. Hypothecium farblos. †

39. *Lecidella spilota* (Fr.) K ö r b. par. 207. Sporen einzellig, farblos, 9mm. lang, 4mm. breit. Hypothecium farblos.

40. *Lecidella scotina* K ö r b. par. 202. exs. 136. (Sporen einzellig, hier und da zweizellig, farblos, 9mm. lang, 3mm. breit. Hypothecium farblos, Paraphysen gegliedert. Habituell ganz mit der Flechte K ö r b. l. c. übereinstimmend. †

41. *Lecidella sabuletorum* α. *coniops* K ö r b. par. 213.

42. *Catillaria chalybaea* (Borr.) Mass. ric. 79. Flora 1863. p. 601 (forma). Thallus schmutzig bräunlich, rissig. Sporen farblos, zweizellig, 12mm. lang, 4mm. breit. Epithecium blaugrün, Hypothecium schwärzlich, Paraphysen gegliedert.

43. *Rhizocarpon geographicum*.

44. *Rhizocarpon Montagnei* (Fw.) K ö r b. par. 229. f. *geminatum* Hepp. 308. Sporen parenchymatisch, dunkelgrün, meist zu zwei in ascis, 54—60mm. lang, 20—22mm. breit. Hypothecium schwarz.

45. *Opegrapha* . . . Sporen farblos, alt, gelb, blassbräunlich, vierzellig, 15mm. lang, 4mm. breit, zu acht in den Schläuchen, eine Stein-*Opegrapha*, welche wegen der kleineren Sporen in die Nähe von *Op. saxigena* Tayl. Leight. Graph. 13 gehört. †

46. *Lithographa cyclocarpa* Anzi Cat. 97. Exs. 363. (Sporen klein, rund, circa 2mm. breit, in Menge, wie bei *Sarcogyne*, in zarten Schläuchen. Paraphysen ziemlich robust, Hypothecium schwarz.) †

47. *Endocarpon miniatum*. †

48. *Stigmatomma cataleptum* (Ach.) var. *porphyrium* Hepp. 102. (Sporen braun, parenchymatisch, 48—50mm. lang, 16—18mm. breit.) †

49. *Lithoidea nigrescens*. †

50. *Lithoidea glaucina* (Ach.) K ö r b. par. 370). †

51. *Verrucaria muralis* Ach. f. *confluens* Mass. (Sporen einzellig, farblos, zu acht in ascis, 18mm. lang, 10mm. breit. Perithecium halb.) †

52. *Verruc. calciseda* DC. K ö r b. par. 363. †

53. *Verruc. plumbea* (Ach.) K ö r b. par. 376. †

54. *Polyblastia rupifraga* Mass. Arn. exs. 199! Sporen braun, parenchymatisch, 45—48mm. lang, 18mm. breit. Perithecium ganz. †

55. Auf dem Thallus und den Apothecien obiger *Physcia pusilla* sitzt parasitisch ein Tichothecium-ähnlicher *Fungillus* mit farblosen, zweizelligen, stumpfen, 9—10mm. langen, 4—5mm. breiten Sporen, zu acht in kurzen und breiten Schläuchen; Epithecium schwärzlich, Hypothecium gelb. Ich

unterlasse hier und bei obiger *Psorotichia* Nr. 1 die Aufstellung eines neuen Namens, da ein einziges Exemplar fast Niemanden zur näheren Prüfung zugänglich ist und es genügt, auf das Vorkommen sechszehnsporiger Schläuche bei *Psorotichia*, ähnlich wie bei *Lecanora (scrupulosa)*, *Biatorina (sambucina)*, *Rinodina (sophodes* Hepp. 77) zu verweisen ¹⁾.

¹⁾ Herr R. von Heufler, dessen Vermittlung wir diesen Aufsatz verdanken, schlägt für die neue *Psorotichia* den Artnamen *Arnoldi*, für das neue *Tichothecium* den Artnamen *Molendoi* vor. Von den Lichenen dieses Verzeichnisses hat v. Heufler in Ausführung eines von Arnold mitgetheilten Wunsches die Originalmuster sammt den dazu gehörigen vom Verfasser beigegebenen Skizzen mikroskopischer Zeichnungen der Schläuche, Sporen, Paraphysen u. s. w. im Herbar der k. k. zool.-bot. Gesellschaft niedergelegt.

Die Redaction.